

[1653]

A

NOTIZEN [DES VERMITTLERS IM BAUERNKRIEG, BEATS II. ZURLAUBEN,  
UEBER DIE GESCHICHTLICHE ENTWICKLUNG DES AMTES] ROTHEN-  
BURG

- 1395 "Umb 4800 gl. von Herzog *W i l h e l m* von *Osterych* erkhaufft worden mit *Luth* undt *guot* und allen Rechten.
- 1396 Herzog *L e o p o l d t* IV. auch ein brieff darumb uffgerichtet.
- 1397 ein *Vidimus* von Bischoff von *Constantz* [*Burkhard* von *H e w e n*] und dem Abbt von *Richenaw* [*Werner* von *R o s e n e g g*] besiglet, wyset wye *Rotenburg* denen von *Grüenenberg* [*Hermann* von *G r ü n e n b e r g*, Vogt von *Rothenburg*] versezt war.<sup>1</sup>
- Zuvor zwar 1371 hat der Keyser [richtig die Herzöge von Oesterreich *A l b r e c h t* III. und *L e o p o l d* III.] der *Statt Rotenburg* Fryheit bestettiget gehebt.<sup>2</sup> Sindt aber hernach 1395 wye obstaht an *Lucern* erkhaufft worden.
- 1570 *Vertragsbrieff*<sup>3</sup> vermag, dass [1.] sy der Oberkheit *Jn Jren clag Articlen* zekhurtz und unrecht gethan habendt wegen *Sigels* von dem *Amts*buoch etc. *Verloren*.
- Der Ander dass sy *Jn der straff* syn sollen, Jedoch nur die *Redlifuehrer* und *Antrib*, Vorbehalten nit am *Lyb* und *Leben*.
3. Zum *Paneramt* und der 4 *Weyblen* sollen die *H.* [*Schulthess* und *Rat*] von *Lucern* oder *Jer* [*Land-*]Vogt 2 darschlagen, dass *Meer* an den [*Amts-*]gmeinden darumb walten.
4. Keine *unruewige* gmeinden noch sonst *Poten* undt *Versamlungen* stellen, ohne *Vorwüssen* *Jrer Natürlichen* Oberkheit.
5. Dass die so denen von *Lucern* *hilfflich* gsyn mit *worth* und *werkhen* nuzit ze *entgelden* haben sollen by *schwärer* straff der Oberkheit.
6. Sollen uff ein *Nüwes* *schweren* wys andere *Underthanen* und die *Hochdorffer* [auch *getan* haben und] *furthin* *hüener* undt *fuotherhaber* zalen.
7. Der *Spruch* zuo *Rotenburg* an der *gantzen* *Gmeindt* vorgeläsen, Mit *dankh* *angenommen*, daruff *wider* der *Eydt* *geschworen* worden under *Landtvogt* *Niclaus* *C l o s e n* den 26. *Hormung* was *Sontag Oculi* 1570.
- Undertheding*er und *mitler* waren[:]  
*Jacob* *A r n o l d* [*von Spiringen*,  
*Landammann* von *Uri*] und *Jost* *S c h m i d* [*Altlandammann*] von *Uri*,  
[*Altland*]amman *Georg* *R e d i n g* von *Schwytz*, [*Johann*] *Melcher*

*L u s s i Riter [und Altlandammann] von Underwalden [Nidwalden], Jacob  
S c h e l l Statthalter von Zug."*

- 1) *Damit ist wohl die in REC III 7398 erwähnte Bestätigung vom Jahre 1395 gemeint.*
- 2) *vgl. Segesser/Luzern I 426-429*
- 3) *vgl. ebenda II 286-293 sowie AH 3/16*

---

AH 47, 276

## 131

[1653]

A

NOTIZEN [DES VERMITTLERS IM BAUERNKRIEG, BEATS II. ZURLAUBEN,  
UEBER DIE GESCHICHTLICHE ENTWICKLUNG DER LANDVOGTEI]  
WILLISAU

---

1407 *"Jst die Statt und Graffschafft sambt der Hasenburg mit Luth und guot  
umb 8000 gl. zuo 20 plapert 1 gl. grechnet Erkhaufft worden von der  
Gräfin von N e u w e n b u r g [- B l a m o n t] undt Valendis Mahafut,  
gest. 1410, diese war die Gattin von Johann II. von A a r b e r g -  
V a l a n g i n] in namen Jr selbs Jres Sohns [Graf Wilhelm von A a r -  
b e r g - V a l a n g i n] und dochter [Margaretha von A a r b e r g -  
V a l a n g i n], mit anbeding, dass so vil die kheuffer der Statt Lu-  
cern werdendt ablösen und zalen den gläubigern undt denen so an die  
gräfin ettwas anzesprächen gehabt, darumb die Herrschaft Willisaw ver-  
pfindt war, das es an der Khauffsumma abgahn solle, und so was darüber  
sy usgeben worden, solle Jnen wider von verkheufferen ersetzt werden.<sup>1</sup>  
Jst diser brieff uffgerichtet mit starkhen eydtspflichten Sambstags  
nach Hilary vor St. Johans tag Zuo Sonngichten das ist Joannis Babtista  
Jm sommer.*

*Nota. Also verstehet sich der alte Terminus loquendi zuo Sonnenwende  
uff Johanni Evangelistae zuo wyehnnachten.*

1408 *Widerumb ein bekhandtnusbrieff von der Gräffin Sohn [Wilhelm von Aar-  
berg-Valangin] das er denen [Schultheiss und Rat] von Lucern 1000 gl.  
usinschuldig sye, dan Lucern hete vil schulden für sy zalt.  
Hand umb alle usgaben die quitanz, umb Zwing, bähn, vischentzen, Jagd  
etc. ordenliche brieff".*